

Feuertaufe bestanden – Unsere Mädels zum ersten Mal dabei

Seit Bestehen der Realschule konnten wir zum ersten Mal eine Fußball-Mädchenmannschaft melden. Noch vor den Sommerferien wurde eine Abfrage unter den Mädchen gemacht, um festzustellen, ob wir überhaupt eine schlagkräftige Truppe von mutigen Kickerinnen aufbieten können. Die Begeisterung war sehr groß, so dass gleich zum ersten Training 10 Spielerinnen bei großer Hitze im Juli das Training aufnahmen. Nach den Ferien traf man sich noch an drei Terminen am Nachmittag zum gemeinsamen Training auf dem Heidesportplatz. Dabei galt es zunächst einmal das Dribbling, das Passspiel und den Torschuss in Grobform zu erlernen. Schließlich waren nur Lisa, Fabienne und Mara aktive Fußballerinnen. Die restlichen Spielerinnen waren u.a. aktive Handballerinnen bei der HSG, die sich in das Abenteuer „Fußball“ stürzten. Dabei zeigten sich alle Aktiven in den Übungsstunden sehr ehrgeizig und lernwillig. Zum Schluss erklärte Lisa den Spielerinnen noch die Abseitsregel mittels Markierungskegeln, die sie sehr anschaulich auf dem Feld platzierte, so dass jeder die Abseitspositionen erkennen konnte. Alle fieberten dem 3.09.2009 entgegen. Wir fuhren mit dem „Kleinen“, zusammen mit den Spielerinnen der EKS nach Lemgo zum Sportplatz Walkenfeld. Vor Ort wurde der Spielmodus neu besprochen, da doch wieder einige Mannschaften ganz plötzlich das „Hosenflattern“ bekamen und sich zum Ärgernis aller abmeldeten.

Das Los wollte es so, dass wir gleich gegen die EKS spielen mussten. Kerstin, Nathalie, Fabienne, Lisa, Gamze, Mara und Vanessa trotzten dem Vorjahres Kreismeister ein sensationelles 0:0 ab. Besonders lobenswert waren die Aktionen von Kerstin im Tor, die gegen Kübra, Rita und Sabine in höchster Not rettete.

Gegen das Niklas-Luhmann Gymnasium Oerlinghausen hielt man sehr gut mit. Leider konnte die Auswahlspielerin aus Oerlinghausen einmal nicht am Torschuss gehindert werden, so dass der Ball unhaltbar für Kerstin im Netz einschlug. Gegen den späteren Kreismeister vom Marianne-Weber Gymnasium Lemgo hatte man nicht wirklich eine reelle Chance, da die Lemgoer auf allen Positionen sehr gut mit Vereinsspielerinnen besetzt waren. So unterlag man nach gutem Spiel 0:2. Gegen die August-Herman Franke Schule entwickelte sich ein offenes Spiel. Die Detmolder gingen durch ihre Auswahlspielerin Tabea in Front. Mara glich mit einem herrlichen Sololauf aus. Der Jubel über unser erstes Tor war riesengroß. Mara genoss die Freude in der Menge und zeigte ähnliche Jubelarien wie Luca Toni. Lisa agierte nun etwas offensiver, wodurch wir wieder etwas mehr in Tornähe kamen. Einen Abwehrfehler des Gegners nutzte sie zur Führung. Leider konnten wir die Kreise der Stürmerin mit der Nummer 15 nicht entscheidend einengen, so dass wir über unsere rechte Seite den Ausgleich kassierten. Im Gegenzug verpassten Jaqueline, Patricia und Lisa die Möglichkeit zur Führung. In der letzten Spielminute kamen die Detmolder noch zum Siegtreffer, so dass wir denkbar knapp mit 2:3 unterlagen. Das war das einzige Spiel, wo man sich wirklich ärgern durfte. Im letzten Spiel trotzten wir der Bürgermeister-Gräfer Realschule Lemgo noch ein torloses Remis ab, obwohl wir auch hier wieder mehr Spielanteile besaßen. Die Begeisterung der Mädels an dieser Veranstaltung war sehr groß. Die anfängliche Scheu wurde schnell abgelegt. Dies lag auch daran, dass unter den Mannschaften eine tolle, sportliche Stimmung herrschte. Gerade die Augustdorfer Schülerinnen feuerten sich gegenseitig an, so dass hier ein tolles Miteinander zu sehen war.

Vielleicht kann sich der Mädchenfußball an unserer Schule etablieren. Dann sind wir das nächste Mal sicher wieder dabei! Ein Dankeschön an

Lisa, Enne, Mara, Kerstin, Gamze, Nathalie, Angelina, Jaqueline, Dajana, Patricia und Vanessa.